

Medienmitteilung

Aarau, 28. September 2023

CO₂-Reduktionen dank 16-kV-Mittelspannungsschaltanlage

In Zusammenarbeit mit der Siemens Schweiz AG wurde am 03. August 2023 eine der schweizweit ersten fünf Mittelspannungs-BlueGIS-Schaltanlagen in Koblenz in Betrieb genommen. Diese Anlage kommt ohne das Treibhausgas SF₆ als Isoliermedium aus und leistet so mit Hilfe der Clean Air-Technologie von Siemens einen wichtigen Beitrag zur Reduktion des CO₂-Ausstosses.

Umweltschonende Technologie

SF₆ ist ein hochwirksames Treibhausgas mit einem globalen Erwärmungspotenzial von 22'800. Dies bedeutet, dass 1 kg SF₆ gleich wirksam ist wie 22.8 Tonnen CO₂.

Ein Isoliermedium wird benötigt um die drei unter Spannung stehende Leiter gegenseitig zu isolieren, welche innerhalb der Schaltanlage, durch die kompakte Bauart, in geringen Abständen geführt sind. Neu wird dies durch die umweltschonende «Clean Air»-Technologie von Siemens sichergestellt. Durch den Einsatz von Clean Air – einem natürlichen Isoliermedium – in Kombination mit bewährter Vakuumschalttechnik kann auf jegliche Gasgemische, die auf Fluor basieren (F-Gase), verzichtet werden. Dies ermöglicht eine klimaneutrale Energieverteilung, was durch ihr geringes globales Erwärmungspotenzial von 1 zu einem wichtigen Beitrag zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen führt.

Unterbrechungsfreie Montage

Für die Modernisierung der Mittelspannungsanlage der Transformatorstation Rüteneu in Koblenz mussten vorgängig Netzumschaltungen im Mittelspannungsnetz durchgeführt werden. Die im Versorgungskreis betroffenen Niederspannungskunden wurden durch den Einsatz einer mobilen Notstromgruppe unterbrechungsfrei weiter versorgt. Dank unseren erfahrenen Netzelektriker erfolgte der Einbau sicher und effizient und die neue Anlage konnte zeitnah in Betrieb gehen, so dass den Kunden ein leistungsstarkes Netz zur Verfügung gestellt werden kann.

Reduktion von CO₂-Ausstoss

Die AEW Energie AG kann mit dem Einsatz dieser, und in Zukunft auch weiteren, Anlage nicht nur ihre Versorgungssicherheit und Netzverfügbarkeit erweitern, sondern erhöht auch ihr Engagement zur Reduktion des CO₂-Ausstosses. Durch die Zusammenarbeit mit Siemens Schweiz AG wird damit ein wertvoller Beitrag zur Erreichung der Energiestrategie 2050 geleistet.

28.09.2023



V.l.n.r.: Steven Güdel, Projektleiter bei der AEW Energie AG mit Daniel Roost, Fach-Ing. Mittelspannung bei der Siemens Schweiz AG vor der Siemens BlueGIS Schaltanlage in Koblenz.

AEW Energie AG
Unternehmenskommunikation

Weitere Auskünfte:

Claudio Cerri, Leiter Regional-Center Turgi, T +41 56 298 51 15

Download: www.aew.ch/aktuell

Die AEW Energie AG ist ein selbstständiges Unternehmen des Kantons Aargau. Mit der sicheren und klimafreundlichen Energieversorgung leistet die AEW einen wesentlichen Beitrag zur Standortattraktivität und zur Lebensqualität in der Region. Sie strebt Klimaneutralität (Netto-Null) bis spätestens 2040 an. Als integrierter Energiedienstleister engagiert sich die AEW mit der Produktion von Strom und Wärme/Kälte sowie als führende Netzbetreiberin und Lieferantin für ihre Kunden. Für die Stromproduktion fokussiert die AEW auf Wasserkraft sowie Solar- und Windenergie. Zudem erbringt sie Dienstleistungen in netz- und energienahen Bereichen sowie in der Telekommunikation.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.aew.ch.